



Rinner Bichl

Ausgabe 21 | Zeitung der Gemeinde Rinn | August 2023 | www.rinn.tirol.gv.at



Kräuter & Pflanzen

Altes Wissen wird
wiederbelebt!
ab S. 12

Feuerwehr Jubiläum

Die Freiwillige Feuerwehr
feiert ihr 130-jähriges
Jubiläum!
ab S. 28

Vereinsleben

Die Rinner Vereine
sind sehr aktiv.
ab S. 11

Inhalt

Gemeinde Rinn	ab 3
Ausschuss Dorferneuerung/ Nachhaltigkeit/Visionen	8, 13
Termine	10
Rinner Vereine	ab 11
Volksschule Rinn	ab 31
Chronik	ab 34
Pfarre Rinn	ab 36



Impressum

Ausgabe: 21 | August 2023, **Herausgeber,**
Medieninhaber: Gemeinde Rinn, 6074, Dorfstraße 6,
Kontakt: 05223 78 110, gemeinde@rinn.tirol.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Herbert Schafferer, **Layout:** Lisa Klingler Grafikdesign, www.lisaklingler.at

Titelbild: Rinn 2021, Foto: Amido Handels Ges.m.b.H.

Redaktionsleitung: Sonja Kreyer

Kontakt: gemeindezeitung@kabelrinn.at

Nächste Ausgabe: 1. Dezember 2023

Redaktionsschluss: 30. Oktober 2023

Alle Artikel und Fotos, die nach dem Redaktionsschluss abgegeben werden, können leider nicht berücksichtigt werden.

Copyright: Alle Fotos wurden zur Produktion zur Verfügung gestellt. © 2023 Gemeinde Rinn oder mit Urheberrechten gekennzeichnet.

Hinweis: Für den Inhalt ist der jeweilige Autor verantwortlich. Die Artikel müssen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers entsprechen.

Blattlinie: „Rinner Bichl“, Informationsblatt der Gemeinde Rinn zur Berichterstattung an die Gemeindebewohner über aktuelle kommunale, kulturelle und gesellschaftliche Ereignisse. Enthält amtliche Mitteilungen. Gender Mainstreaming: Die Redaktion bekennt sich zur ausgewogenen Verwendung beider Geschlechter in den Artikeln. Um die Lesbarkeit zu erleichtern wird (tlw.) nur eine Geschlechtsform verwendet, die sich aber selbstverständlich an beide Geschlechter gleichermaßen wendet und niemanden diskriminieren soll.

Vereinsleben in Rinn

ab Seite 11



Aus der Gemeinde

ab Seite 31



Liebe Rinnerinnen und Rinner!

Vorwort des Bürgermeisters

Das Jahr 2023 hat ereignisreich begonnen und viele neue Projekte sind bereits in der Umsetzung. Die Sommerferien werden von allen Schülern genossen und die Urlaubszeit ist im vollen Gange. Es lohnt sich aber trotzdem kurz innezuhalten und einen Blick auf die jüngst erbrachten Leistungen zu werfen.

Für den Bau des neuen Sportgebäudes hat mittlerweile die Vergabe stattgefunden und ab Mitte August startet die Baufirma mit dem Projekt. **Wir möchten uns nochmals im Voraus bei allen Anrainern für Ihr Verständnis bedanken. Leider bringt so ein Projekt auch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen und Baulärm mit sich.**

Ein weiterer wichtiger Punkt sind die besseren Busverbindungen nach Innsbruck und Hall. Die über mehrere Jahre andauernden, harten Verhandlungen mit der VVT wurden mit dem neuen Fahrplan, der Anfang der Sommerferien startete, umgesetzt. Die Liniennummern der Regiobusse wurden vereinfacht und ab Juli im Großraum Innsbruck dreistellig. **Die neuen Linien** bringen einen **dichteren Takt** und **bessere Anbindungen von Rinn nach Innsbruck und Hall.** Die detaillierten Fahrpläne und Routen können in der VVT Smartride App und auf smartride.vvt.at abgerufen werden. Ein weiterer großer Vorteil den die neue Linie 540 bietet, ist das Anfahren weiterer Stationen in Innsbruck bis zum Kletterzentrum. Bei der Taktung Richtung Hall wurde auch auf die Schüler Rücksicht genommen. Sämtliche Fahrzeiten wurden mit den Schulen im Schulsprenkel Hall abgestimmt.

Mittlerweile sind die Mitfahrbänke aufgestellt und werden auch hoffentlich angenommen. Nähere Infos finden Sie auf Seite 8. Wir freuen uns schon auf positive Rückmeldungen!

Nun wünsche ich euch allen noch einen schönen Restsommer und allen SchülerInnen noch schöne Ferien!

Bürgermeister **Herbert Schafferer**



Ahhh!
Ohhhh!

Neue Verbindungen
Neue Liniennummern
Neue Zeiten

Neuer Fahrplan
ab Sonntag
9. Juli 2023

www.ivb.at
www.vvt.at

VVT IVB INNSBRUCK



Neu: Linie 540 statt 4134 Innsbruck – Aldrans – Rinn – Tulfes – Hall i.T.

Text & Bilder: Gemeinde Rinn

Die gesamte Linienführung Innsbruck – Hall erfolgt halbstündlich und am Abend im Stundentakt (ab ca. 20 Uhr). **Die Linie 540 führt Richtung Innsbruck nur mehr über das Sägewerk Dollinger zum Hauptbahnhof, weiter über Congress/Hofburg bis zum Kletterzentrum.**

In Richtung Hall wird zu den Öffnungszeiten der Glungezerbahn die Talstation angefahren und verläuft weiter über den Stadtgraben Hall bis zur Milser Straße. Eine wichtige Neuerung ist, dass die Haltestelle „Bahnhof Hall“ in die Linienführung mit aufgenommen wurde.

Bei den Abfahrten in Hall „Milser Straße“ führt die Linie abwechselnd im Halbstundentakt über den Stadtgraben zum Unteren Stadtplatz oder über den Stadtgraben zum Bahnhof Hall und weiter Richtung Tulfes/Rinn.

Für SchülerInnen, die Schulen in Hall besuchen, wird ab September ein Schülerbus mit Abfahrt Kurhaus um 12.37 Uhr bis Endstation Wiesenweg/Lift eingeschoben. Die bisherigen Schülerbusse in der Früh und für den Nachmittagsunterricht bleiben bestehen.

Die **Haltestelle Fagslung dient als Umstiegsstelle auf die Linie M** – diese bedient nur mehr die Gemeinden Sistrans, Lans und Aldrans – weiter über den Sillpark bis Mentlberg und fährt den Hauptbahnhof IBK nicht mehr an. In Fagslung kann auch auf die Linie 530 Innsbruck – Igls für Fahrten zum Patscherkofel umgestiegen werden.

Neu – 540N (Nightliner) Innsbruck – Tulfes – Hall

Die bestehenden Fahrten des Nightliners am Wochenende werden mit zusätzlichen Fahrten von Montag bis Sonntag, Abfahrten Hauptbahnhof 23.05, 23.35 und 00.05 Uhr, Abfahrten Hall 22.05 und 23.05 Uhr, ergänzt.

Neu – Linie 549: Ortsbus Rinn/Judenstein

Die Streckenführung wird im Stundentakt bedient. Montag bis Freitag wird diese in der Früh, mittags und abends auf einen Halbstundentakt (bis ca. 19 Uhr) verdichtet. Die letzte Abendfahrt ist um ca. 21 Uhr. **Die Fahrten ab September sind mit den Schulzeiten der Volksschule abgeglichen.**



Tirol klaubt auf

Text & Bilder: Gemeinde Rinn

Am 15. April wurde im Rahmen der Frühjahrsputzaktion „Tirol klaubt auf“ unser Gemeindegebiet mit neuem Freiwilligenrekord (60 Personen)

vom Müll gesäubert. **Ich möchte mich nochmals herzlich bei allen bedanken, die sich bei dieser Aktion beteiligt haben!**

Thema Hunde

Text: Gemeinde Rinn

Das Thema „Hunde“ bietet immer wieder Gelegenheit für Gesprächsstoff. Die gegenseitige Rücksichtnahme und das Verständnis für alle Seiten zu wahren und im Dialog zu bleiben ist oft wahrlich nicht einfach. Bürgerinteressen, bäuerliche Interessen, Interessen von Kindern/Spaziergängern/Radfahrern/Reitern/Hundebesitzern/Jung und Alt und vieles mehr zu vereinen stellt alle vor große Herausforderungen.

Die gegenseitige Rücksichtnahme und das Verständnis für den Anderen bleiben oft auf der Strecke und einzelne schwarze Schafe prägen wie immer das Gesamte. Es passiert nicht nur einmal, dass man plötzlich als feindselig gegenüber einer Gruppe dargestellt wird.

Hundekot, freilaufende, bellende Hunde sind die typischen Themen, die

immer wieder zu Problem und Vorurteilen bei Hundehaltern führt. Die Hunde sind für Ihre Besitzer Familienmitglieder, dafür sollte Verständnis gezeigt werden. In der Gemeinde müssen natürlich Regeln gelten, auf deren Einhaltung zu achten ist. Oft hilft aber gesunder Hausverstand mehr als unzählige Kontrollen.

Auf Verlangen des Gemeinderates wurden aus oben genannten Gründen in letzter Zeit stichprobenartige Kontrollen über die Einhaltung der Leinenpflicht im Ortsgebiet und das Aufsammeln des Hundekotes von einer extern beauftragten Firma durchgeführt.

Die bisherigen Kontrollen dienen ausschließlich zur Aufklärung und Sensibilisierung. Es wurden einzelne Gespräche bezüglich Leinenpflicht geführt. Diese fielen erfreulicherweise mehrheitlich positiv auf. Das Auf-

sammeln des Kotes wurde von jedem Hundebesitzer sofort erledigt.

Ich möchte hiermit allen danken, die ihren Aufgaben als Hundebesitzer so gewissenhaft nachkommen! Und ja, es ist vielen mittlerweile aufgefallen, dass die vollen roten „Sacker!“ bei weitem nicht mehr so oft am Wegesrand vergessen werden, sondern ihren Weg in die Mülleimer finden.

Das Mülleimernetz für Hundekot in der Gemeinde Rinn ist mittlerweile gut ausgebaut.

Sollte noch ein geeigneter Standort fehlen, bitten wir um Vorschläge, um dieses Netz zu optimieren. Achtung, dieser Standort sollten nicht unmittelbar bei Parkbänken sein, da von diesen Kübeln – vor allem im Sommer – eine Geruchsbelästigung zu erwarten ist! Vorschläge bitten wir an sekretariat@rinn.tirol.gv.at zu senden. **Auf ein gutes und freundliches Miteinander!**

Hundefreilaufzone Rinn

Text & Bilder: Gemeinde Rinn



Vanessa und Laura mit ihren Hunden Billy und Lilly mit Bürgermeister Herbert Schafferer

Auf Wunsch einiger Hundebesitzer nach einer Freilaufzone in Rinn für ihre geliebten Vierbeiner konnte die Gemeinde diesen Wunsch erfüllen und das Projekt umsetzen.

Im Gartenbereich des ehemaligen Gasthauses Post wurde die Wiese hundesicher eingezäunt. In diesem Zuge möchte sich die Gemeinde bei den Ehrenamtlichen für die sorgfältige Pflege und Betreuung der Wiese bedanken. Die Hundespielwiese steht allen Hunden offen und soll auch als Begegnungszone für alle Hundebesitzer dienen. Bei Benützung sollten einige Grundregeln beachtet werden: Gegenseitige Rücksichtnahme, stets geschlossene Türen und Sauberkeit zählen unbedingt dazu.



1. Reihe v.l. Ida Klotzbücher, Leonora Nagele, Amelie Nagele, Moritz Granig
2. Reihe v.l. Lena Grumser, Nina Grumser, Simon Haidegger, Christian Melichar
3. Reihe v.l. Herbert Schafferer, Madeleine Egle, Juri Gatt, Lara Kipp, Selina Egle, Barbara Allmaier, Christof Egle

Die Gemeinde ehrt das Rinner Rodler Team

Text & Bilder: Gemeinde Rinn

Am 1. Juli 2023 lud die Gemeinde und der Sportverein Rinn die erfolgreichen KunstbahnrodlerInnen des Rinner Rodelteams zu einer Feier in den Festsaal ein. **Der Einladung folgten neben den SportlerInnen auch deren Eltern und Geschwister, sowie der Cheftrainer des Nationalteams**

Christian Eigentler, Materialtrainer Peter Penz, Physio- und Krafttrainer Daniel Löberbauer und der Mannschaftsarzt Dr. Stefan Neuhüttler.

Der Rodelnachwuchs erhielt Kinogutscheine des Sportvereines und die erfolgreichen Junioren bzw. Angehörige

des Nationalteams Wertgutscheine der Gemeinde für die zahlreich eroberten Titel (3 Vizeweltmeister, 11 Weltcup Siege mit Rinner Beteiligung, zahlreiche Podestplätze bei den Weltcuprennen, Vizejuniorenweltmeistertitel, Podestplätze bei den Österreichischen und Tiroler Meisterschaften, ...).



Günter Eberl verwöhnte alle Beteiligten mit einer hervorragenden Grille-ri. **Wir wünschen euch allen eine unfallfreie und erfolgreiche nächste Saison!**

v.l. Christof Egle, Lena Grumser, Simon Haidegger, Nina Grumser, Moritz Granig, Herbert Schafferer, Amelie Nagele, Ida Klotzbücher, Christian Melichar, Leonora Nagele



Rinner Lacke

Text & Bilder: Gemeinde Rinn

Das Biotop Rinner Lacke wird im österreichischen Moorschutzkatalog (Steiner 1992, S.465) als „subneutral mesotrophes Verlandungsmoor“ ausgewiesen und als Naturdenkmal regionaler Bedeutung eingestuft. Die Lacke wurde 1981 als Naturdenkmal unter Schutz gestellt.

Dieser Weiher wird ausschließlich vom Regenwasser gespeist und weist Verlandungszonen auf. Dadurch finden eine Vielzahl an Pflanzen und Tieren ein unberührtes Rückzugsgebiet. Die Lacke wird von vielen bedrohten

Amphibien als wertvolles Laichgebiet genutzt. Der lang gestreckte Tümpel mit etwa 40-60 cm Wassertiefe dürfte aus einem Toteisloch entstanden sein. Die Rinner Lacke wird durch keinen Zufluss gespeist; es handelt sich um ein Versumpfungsmoor in einer abflusslosen Geländesenke.

Sie ist ein belebtes Ausflugsziel und mit dem angrenzenden Spielplatz und der Sportanlage ein Naherholungsgebiet. Viele Besucher kommen regelmäßig und beobachten die Lacke und ihre Entwicklung.

Besorgte Bürger melden sich häufig bei extremer Austrocknung und schlagen uns eine künstliche Wasserzufuhr vor. Dies ist leider absolut nicht erlaubt. Auch der regelmäßige Baumschnitt, den die ÖBB alle paar Jahre aus Sicherheitsgründen für die Oberleitungen durchführen muss, irritiert viele Besucher.

Es ist ein Naturschutzgebiet, das sich zu jederzeit natürlich regenerieren darf und muss. Wir als Gemeinde sind nicht befugt in diesen Prozess einzuschreiten. Nur mit Absprache der Naturschutzbehörde ist es uns erlaubt im kleineren Teilstück, das durch die Brücke abgetrennt ist, das Schilf zu schneiden.

Es ist weiters niemandem erlaubt grasbewachsene Erdteile, Pflanzen oder ähnliches auszugraben und mitzunehmen! Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir wünschen allen beim Beobachten der Lacke eine spannende und erholsame Zeit.



Geschnittener Schilfstreifen beim Weiher

Sträucher Rückschnitt

Text & Bilder: Gemeinde Rinn

Sträucher, Hecken und Bäume können entlang von Straßen, Kreuzungen und Gehsteigen zu Sicht- und Verkehrsbehinderungen führen. **Die Gemeinde erinnert daher an die Pflicht der Anrainer, ihre Hecken frühzeitig entsprechend zurückzuschneiden.**

Lt. § 91 StVO ist jeder Liegenschaftseigentümer verpflichtet, seine Hecken, Sträucher und Bäume so zurückzuschneiden, dass keine Äste über Grundstücksgrenzen in die Straßenfluchtlinie und in das sogenannte „Lichtraumprofil“ ragen. Im Interesse Ihrer bestehenden „Versicherungspflicht“, wonach Sie für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs der

Begrünung entstehen können, haftbar sind, und zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, bitten wir, folgende Hinweise zu beachten:

- Schneiden Sie Hecken, Bäume und Sträucher an Straßen, Wegen und Plätzen rechtzeitig zurück, damit alle Verkehrsteilnehmer den öffentlichen Verkehrsraum ungehindert und gefahrlos nutzen können.
- Beachten Sie das **Lichtraumprofil**, wonach Anpflanzungen bis zu einer Höhe von **2,50 m nicht über Rad-/ bzw. Gehwege** ragen sollten und an **Straßen nicht** bis zu einer Höhe von **4,50 m**.
- Schneiden Sie die Begrünung im Bereich von Straßenleuchten und Ver-



Ungepflegt



Vorbildlich!

kehrszeichen so weit zurück, dass die Leuchten in ihrer Funktion nicht behindert werden und die Verkehrszeichen problemlos aus mehreren Metern Entfernung gesehen werden können.

Mitfahrbänke in Rinn aufgestellt!

Text & Bilder: Gemeinde Rinn, Ausschuss Dorferneuerung/Nachhaltigkeit/Visionen

Wie im letzten Rinner Bichl bereits angekündigt, bereichern nun zwei neue farbenfrohe Bänke das Ortsbild von Rinn. **Die Mitfahrbänke sind ausschließlich für Wartende auf eine Mitfahrgelegenheit gedacht.**

Die 4. Klasse der Volksschule Rinn war für die individuelle Gestaltung zuständig, sodass diese jedem gleich ins Auge fallen – vielen Dank dafür!



Wo befinden sich die Mitfahrbänke?

Eine Mitfahrbank befindet sich **gegenüber dem Musikpavillon** und die **zweite im Bereich vom Spar**. Sie sind als Ergänzung zu den öffentlichen Verkehrsmitteln gedacht und befinden sich deshalb in der Nähe von Haltestellen.

Wie funktioniert's?

Wer auf einer Mitfahrbank Platz

nimmt, signalisiert, dass eine Mitfahrgelegenheit gesucht wird. Fahrerinnen und Fahrer, die helfen möchten, können anhalten und ihren Weg teilen. Durch die gemeinsame Nutzung von Fahrzeugen wird weniger Verkehr verursacht und das Umweltbewusstsein gestärkt. Neben dem Umweltaspekt sollen die Mitfahrbänke aber auch die Begegnungen im Dorf fördern und die Nachbarschaftshilfe stärken.

Jetzt liegt es an euch!

Unsere Bitte an die Fahrerinnen und Fahrer ist: **Nehmt die Wartenden mit und bildet eine Fahrgemeinschaft!** Denn neben einem Beitrag für unsere Umwelt kommt man ins Gespräch und kann neue Kontakte knüpfen. Vielleicht sucht man selbst auch einmal eine Mitfahrgelegenheit.





Vorhang auf für die Projekt-Theatergruppe Rinn

Text & Bilder: Gemeinde Rinn

Leni Töchterle hat nach Ostern spontan eine Theatergruppe gegründet. Interessierte Kinder trafen sich jeden Dienstagnachmittag im Jungscharraum, der dankenderweise von der Jungschar zur Verfügung gestellt wurde. Schnell entstand bei den Kindern der Wunsch ein eigenes Stück aufzuführen.

Die Nachwuchsschauspieler entwickelten an nur vier Nachmittagen gemeinsam in Kleingruppen mit ihren

Ideen eigene Geschichten, in denen sie selbst aktiv mitwirkten und spielten. Sie wurden während dieser gesamten Zeit von Leni begleitet und unterstützt.

Am Dienstag, den 4. Juli wurden die Stücke den Eltern aufgeführt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden die Premiere und die Darsteller gefeiert. Wir möchten uns herzlich bei Leni für ihr Engagement bedanken!



Kurzparkzone Rinn

Text & Bild: Gemeinde Rinn

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 29.06.2019 wurden im Dorfkern von Rinn die allgemeinen Parkflächen in eine Kurzparkzone umgewandelt. Diese wurden mit den üblichen blauen Mar-

kierungen und den dazugehörigen Schildern, laut Foto, ausgewiesen. Das Parken ist weiterhin kostenlos möglich, aber die Parkdauer ist auf **2 Stunden und 30 Minuten (150 Minuten)** beschränkt.

Bitte vergessen Sie zu keiner **Tages- und Nachtzeit** die Parkuhr hinter die Windschutzscheibe zu platzieren, um bei Kontrollen keinen Strafzettel zu riskieren!

Kommende Termine

Veranstaltungen in Rinn

August	September	Oktober	November
1 Di Platzkonzert	1 Fr	1 So	1 Mi Allerheiligen
2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do
3 Do ●●	3 So	3 Di ●	3 Fr ●
4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa Jungbauernball
5 Sa	5 Di ●	5 Do ●	5 So Kriegerjahrtag
6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo
7 Mo	7 Do ●	7 Sa	7 Di
8 Di ● Platzkonzert	8 Fr	8 So	8 Mi
9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do ● Laternenfest Kinderkrippe
10 Do ●	10 So Erntedank	10 Di	10 Fr
11 Fr Seniorenkapellmesse	11 Mo	11 Mi	11 Sa
12 Sa	12 Di	12 Do ●	12 So
13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo
14 Mo	14 Do ●	14 Sa	14 Di ● Martinsumzug Kindergarten
15 Di Mariä Himmelf., Kräuterw. Festhochamt, Platzkonzert	15 Fr	15 So Gottesdienst mit an- schließendem Pfarrcafé	15 Mi
16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do ●
17 Do ●	17 So Schützenkapellmesse	17 Di ●	17 Fr
18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa
19 Sa	19 Di ●	19 Do ●	19 So
20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo
21 Mo	21 Do ●	21 Sa	21 Di
22 Di ● Platzkonzert der MK Sistrans	22 Fr	22 So	22 Mi
23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do ●●
24 Do ●	24 So	24 Di	24 Fr
25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa
26 Sa Weinfest Festplatz Gemeindehaus	26 Di	26 Do Nationalfeiertag	26 So Cäcilienmesse
27 So	27 Mi	27 Fr ●●	27 Mo
28 Mo	28 Do ●●	28 Sa	28 Di ●
29 Di Platzkonzert	29 Fr 20-Minuten-Kinderkirche	29 So Ende Sommerzeit	29 Mi
30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do ●
31 Do ●●		31 Di ● Nacht der 1000 Lichter	

● Biomüll, ● Gelber Sack, ● Restmüll



Gruppenfoto und Auftritt in Tulfes

Die Brauchtumsgruppe Rinn

Text & Bilder: Brauchtumsgruppe Rinn

Fasching 2023

Viel vor hatte die Brauchtumsgruppe Rinn zur Faschingszeit. Eine Menge Auftritte waren geplant und der erste startete gleich mit 40 Mann am Samstag, den 14. Jänner 2023 in Aldrans, für eine kleine Dorfrunde. Der Saisonstart lockte zahlreiche Zuschauer an, die den 1. Auftritt „Die Huttlergian in Aldrans“, mit anschließendem Speis und Trank nicht verpassen wollten. Eine Woche später ging es auch schon weiter mit dem 2. Auftritt im Arzler Vereinsheim. Nicht nur die Rinner, sondern auch viele weitere Gruppen ließen dort das Brauchtum hochleben. Im großen Saal sorgten alle für gute, ausgelassene Stimmung und es wurde viel geboten. Weiter ging es dann auch schon mit dem 3. Auftritt „Huttlerschaugn in Tulfes“, bei dem stolze 52 Mann den Boden zum Beben brachten und für ordentlich Stimmung sorgten. Am Unsinnigen Donnerstag startete die Gruppe langsam in Richtung Endspurt. Mit einer Dorfrunde sorgten sie an verschiedenen Standorten für beste Laune bei den Besuchern. Der Höhepunkt fand im Gasthaus „Zur Arche“ statt, wo alle Gäste etwas zusammenrückten, um gemeinsam wohlge-launt zu feiern. Auch am Sonntag wurde die Faschingsparty am Rinner Festplatz zum vollen Erfolg. Schließlich folgte auch schon der letzte Auftritt am Faschingsdienstag im Rinner Gemeindesaal. Dort wurde ein letztes Mal gezeigt, was die Gruppe draufhat. Nun wartet die Brauchtumsgruppe Rinn bereits mit viel Vorfreude auf den nächsten Fasching.

Maifest 2023

Am 1. Mai 2023 lud die Brauchtumsgruppe Rinn zum 1. Maifest ein. Bereits in den ersten Morgenstunden wurde durch

fleißige Helfer der Baum gefällt, vorbereitet und am Festplatz beim Gemeindesaal in Rinn aufgestellt. Mit dem Aufstellen des 26 Meter hohen Maibaums war der erste Schritt in Richtung Maifest getan. Für die kleinen Gäste wurden eine Piratenhüpfburg aufgestellt und ein Kinderschminken organisiert, das ihnen sichtlich Freude bereitet. Für die richtige Stimmung sorgten „Die Drei Tiroler“ mit ihrer Live-Musik. An Speis und Trank wurde natürlich auch gedacht, eine Pfiffbar und eine Weinlaube durften dabei auch nicht fehlen. Im Zuge des Festes wurde der Maibaum in 3 Teilen an die Meistbietenden versteigert. Im Anschluss sorgte die Rinner Volkstanzgruppe mit ihrem Auftritt für Unterhaltung. Nach ein paar Tanzeinlagen, wie zum Beispiel dem Figurentanz, folgte noch der sehr unterhaltsame „Holzhacker“. Alles in allem war das Fest ein großer Erfolg mit viel positiver Rückmeldung und die Brauchtumsgruppe Rinn freut sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!



Der Ausschuss und die fleißigen Helfer



Kräuter & Pflanzen – altes Wissen wird wiederbelebt

Text & Bilder: Obst- und Gartenbauverein Rinn

Jubiläum: 10 Jahre Pflanzenflohmarkt in Rinn

Am 29. April dieses Jahres fand der beliebte Pflanzenflohmarkt – wie gewohnt – beim Liftparkplatz statt. Viele mit Liebe selbstgezogene Pflänzchen und Ableger konnten von den zahlreichen Besuchern erworben werden. Zusätzlich gab es allerlei schöne Gartenartikel zu erwerben. Bei netten Gesprächen konnte man von den Rinner Bäuerinnen eine gesunde Jause genießen. Wir wollen ein herzliches Dankeschön allen aussprechen, die an dem Pflanzenflohmarkt mitgewirkt haben. Bis zum nächsten Jahr!

Wildkräuter erkennen und zubereiten

Am Samstag, den 6. Mai fand in Rinn

eine Wildkräuterwanderung mit anschließender Verarbeitung in der Seniorenküche statt. Unter fachkundiger Anleitung von Frau Bettina Mathoi, TCM-Ernährungsberaterin und Frau Mag.^a Bettina Mittendrein, Biologin konnten alle Teilnehmerinnen ihr Wissen über die heimischen Kräuter erweitern. Die kleine Exkursion fand ausschließlich in der näheren Umgebung von Rinn statt. Ja! Es wachsen hier wunderbare Pflanzen, die man in köstliche Wildkräutergerichte umwandeln kann. Wir lernten sie kennen, unterscheiden und zu verarbeiten. Neugierig geworden?

Wenn ja, meldet euch. Wir würden bei genügend Interesse diesen Kurs gerne wiederholen!

Sommerbepflanzung der Blumeninseln

Am 30. Mai waren unsere fleißigen Helferlein am Weg und bepflanzten die Blumeninseln der Gemeinde. Insgesamt wurden ungefähr 700 verschiedene Blumen gepflanzt. Damit die Blumeninseln uns immer mit ihren Blüten erfreuen sind unsere BetreuerInnen den ganzen Sommer hinweg fleißig. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei euch bedanken!

Baumpflanzung mit der 4. Klasse VS Rinn

Eine uns liebgewordene Tradition fand am 3. Juni statt. Die Kinder der vierten Klasse Volksschule pflanzten gemeinsam mit uns einen Baum im Schul-



garten. Die Schüler und Schülerinnen waren mit Tatkraft und Begeisterung bei der Pflanzung ihres Kugelkirschbaumes dabei.

Wir wünschen euch alles Gute für euren weiteren Lebensweg!

10 Kräuter für die Hausapotheke

Ein weiteres Highlight fand am 29. Juni statt. In einem sehr interessanten Workshop erzählte uns Frau Mag.^a Bettina Mittendrein, Biologin und Heilpflanzenexpertin viel Interessantes zum Thema Kräuter für die Hausapotheke. Tipps bei der Verkostung und die praktische Anwendung inklusive!

Unter dem Motto „Wer sie sicher erkennt, und um ihre Wirkung weiß, kann sich und seinen Liebsten viel Gutes tun“, lernten wir viele Heilpflanzen, die in unserer unmittelbaren Umgebung wachsen kennen. Im Anschluss fand bei netten Gesprächen eine Teeverkostung statt.

Wer sich für dieses Thema interessiert, darf sich gerne bei uns melden. Auch hier gilt, wenn genügend Interesse vorhanden ist, würden wir gerne den Kurs nächstes Jahr wiederholen.

Interessiert?

Haben wir euer Interesse an unserem Verein geweckt?

Habt ihr Fragen, oder eventuell Probleme in eurem Garten meldet euch bei uns unter der Emailadresse m.klingenschmid1@gmx.at. Wir sind gerne für euch da und stehen mit Rat und Tat zur Seite!

Bei Interesse würde ich gerne die alte Tradition eines Stammtisches wieder aufleben lassen. Wer möchte gerne dabei sein?



Wie werde ich unabhängig – mein Ausstieg aus Öl und Gas

Text & Bilder: Ausschuss Dorferneuerung, Nachhaltigkeit und Visionen

Am 14. Juni 2023 fand zum Thema „Wie werde ich unabhängig – mein Ausstieg aus Öl und Gas“ eine Informationsveranstaltung der Gemeinde Rinn in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss Dorferneuerung, Nachhaltigkeit und Visionen im Kultursaal statt.

Der Vortragende DI Christian Melichar als Vertreter der Energieagentur Tirol informierte die Anwesenden über die verschiedenen Möglichkeiten des Heizungstausches bzw. den Varianten bei Neubauten. Er erläuterte die Unterschiede zwischen Wärmepumpen, Pelletheizungen, Fernwärme und Photovoltaikanlagen und die jeweiligen Vor- und Nachteile sowie deren kosteneffiziente Anwendungsbereiche.

Es wurde auch auf die Förderungen des Landes und des Bundes eingegangen. Da jedes Gebäude andere Voraussetzungen für die Deckung des Energiebedarfs hat, informierte der Vortragende über die individuellen Möglichkeiten von Beratungen durch die Energieagentur Tirol.

Zum Abschluss informierte Bürgermeister Herbert Schaffner über die anstehenden Investitionen in der Gemeinde, wie z.B. die schrittweise Aufrüstung der öffentlichen Gebäude mit Photovoltaikanlagen.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Rinn, Christian Melichar und den Anwesenden für das Interesse und die angeregte Diskussion.





Musikalisches Highlight

Text: Speckbacher Musikkapelle Rinn, **Bilder:** Florian Taibon

Am Samstag, den 13. Mai 2023 fand das musikalische Highlight, das Frühjahrskonzert statt. Kapellmeister Raphael Eichler hat sich für dieses Konzert ein spannendes und abwechslungsreiches Programm überlegt.

Auch das Jugendorchester Rinn-Tulfes unter der Leitung von Vanessa Markart präsentierte zwei Stücke. Ein weiterer Programmpunkt war die Übergabe der Leistungsabzeichen und Ehrungen.

Das Leistungsabzeichen in Bronze konnte Vanessa Deutsch (Querflöte), Tobias Schmiedl (Schlagzeug) und Isabella Schafferer (Querflöte) übergeben werden. Maria Eder spielt bei der Musikkapelle Saxophon und ihr konnte das Leistungsabzeichen in Silber überreicht werden.

Nadine Fercher und Lisa Triendl (beide Klarinette) und Martina Weger (Markentenderin) wurde die Urkunde zu ihrem „mehr als 10-jährigem erfolgreichen

und gemeinnützigen Tätigkeiten im Dienste der Speckbacher Musikkapelle Rinn“ verliehen.

Seit mehr als 40 Jahren ist Josef Nagiller bei der Musikkapelle Rinn. Also Trommelzieher machte der Baritonist seine Anfänge bei der Musikkapelle. Von 2002 bis 2004 war es als Schriftführer tätig.

Nagiller Andreas ist seit mehr als 50 Jahren bei der Musikkapelle mit dabei.





Seit 1973 ist der Posaunist ein vorbildliches Mitglied und war auch als Schriftführer und Obmann tätig.

Erhart Karl ist seit mehr als 65 Jahren ein fleißiger und engagierter Musiker. Als Kapellmeister, Kapellmeister-Stellvertreter und aktueller Notenarchivar ist Karl ein vorbildlicher Posaunist bei der Musikkapelle.

Die jeweiligen Urkunden wurden mit dem Satz: „Der Blasmusikverband



Tirol spricht Herrn Josef Nagiller/Andreas Nagiller/Karl Erhart - Speckbacher Musikkapelle Rinn in Würdigung für mehr als 40/50/65 Jahre erfolgreiche und vorbildhafte Tätigkeit im Dienste der Blasmusik Dank und Anerkennung aus“ versehen.

Auch die Speckbacher Musikkapelle Rinn gratuliert den Musikanten zu ihren Auszeichnungen und freut sich noch auf viele weitere, gemeinsame Jahre!

- 1 Übergabe der Urkunden v.l. Obmann Stefan Erhart, Nadine Fercher, Vertreter des Bezirksverbandes Ernst Eberl, Martina Weger, Kapellmeister Raphael Eichler, Lisa Triendl, Bürgermeister Herbert Schafferer
- 2 Übergabe der Leistungsabzeichen v.l. Obmann Stefan Erhart, Tobias Schmiedel, Vertreter des Bezirksverbandes Ernst Eberl, Vanessa Deutsch, Isabella Schafferer, Kapellmeister Raphael Eichler, Maria Eder und Bürgermeister Herbert Schafferer
- 3 Übergabe der Ehrenurkunden v.l. Claudia Nagiller, Obmann Stefan Erhart, Josef Nagiller, Vertreter des Bezirksverbandes Ernst Eberl, Andreas Nagiller, Kapellmeister Raphael Eichler, Karl Erhart, Bürgermeister Herbert Schafferer und Edith Schrettl
- 4 Lisa und Lisi stoßen auf einen tollen Abend an.

71. Bezirksmusikfest in Sistrans

Text & Bild: Speckbacher Musikkapelle Rinn

Am Sonntag, den 9. Juli 2023, durfte die Speckbacher Musikkapelle Rinn gemeinsam mit der Musikkapelle Ampass als Gastmusikkapelle beim Bezirksmusikfest in Sistrans mitwirken. Bei strahlendem Sonnenschein fand zuerst eine Feldmesse statt, welche von allen anwesenden Musikant:innen gespielt wurde. Ein Höhepunkt des Tages war der Festmarsch mit Defillierung vor der Ehrentribüne, wo sich die Vertreter der Politik und Kultur einfanden. Bei abwechslungsreichen Kurzkonzerten und einer Band aus Südtirol ließen die MusikantInnen das Festwochenende ausklingen.





190 Jahre Speckbacher Musikkapelle Rinn

Text: Speckbacher Musikkapelle Rinn,
Bilder: Florian Taibon

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen durfte die Speckbacher Musikkapelle zur Fronleichnamsprozession antreten. Im Anschluss luden die Musikant:innen und Marketenderinnen zu einem Frühschoppen im Rahmen ihres 190-jährigen Jubiläums am Festplatz beim Kultursaal ein. Ein Frühschoppen mit abwechslungsreichem Programm wurde von der Musikkapelle Sistrans unter der Leitung von Roland Wörndle gespielt. Gutes Essen, Weinlaube, Pfiffbar und viele Gäste trugen zu einem gelungenen Fest bei. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer für ihre Unterstützung vor, während und nach der Veranstaltung!



- 1 Einzug der Musikkapelle zur Fronleichnamsprozession
- 2 Das Küchenteam: Sonja, Judith, Margot, Carina, Nadine und Sabrina
- 3 Einzug der Musikkapelle Sistrans zum Festplatz
- 4 Konzert der Musikkapelle Sistrans am Festplatz
- 5 Die fleißigen Kellnerinnen Maria, Celina und Vanessa

Cäcilienmesse der Speckbacher Musikkapelle Rinn

26. November 2023 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Rinn
Musikalische Leitung: Raphael Eichler



Musikalischer Weckruf

Text: Speckbacher Musikkapelle Rinn, **Bilder:** Florian Taibon

Am 1. Mai marschierten die MusikantInnen und Marketenderinnen ab 7.30 Uhr mit klingendem Spiel durchs Dorf. In den Außenbezirken waren kleine Partien schon ab 5.30 Uhr zu hören. Im Anschluss wurde die Bevölkerung bei der Maisammlung

zum Frühjahrskonzert eingeladen. Die Musikkapelle bedankt sich bei den Dorfbewohnern für die großzügige Unterstützung! Ohne diese finanzielle Unterstützung wäre es nicht möglich den Musikbetrieb aufrecht zu erhalten!



Trommelzieher Andreas, Schlagzeuger Tobias, Querflötistin Vanessa und die Saxophonistinnen Celina und Maria

Platzkonzerte
 — DER SPECKBACHER MUSIKKAPELLE RINN —
**JEDEN DIENSTAG
 IM JULI UND AUGUST**
 AB 20.00 UHR | PAVILLON RINN

1833 RINN



1

- 1 Speckbacher Schützenkompanie Rinn beim Bezirksschützenfest in Tulfes
- 2 Marketenderinnen beim Bezirksschützenfest in Tulfes
v.l.n.r. Emma Unterlechner, Silvia Kiechl, Pia Kapferer, Lisa Nagiller, Julia König, Lisa Kiechl
- 3 Herz Jesu Prozession am Weerberg
v.l.n.r. Florian Kiechl, André Kiechl, Christoph Spörr
- 4 Die Kompanie
- 5 Jungschützen beim Bezirksschützenfest in Tulfes, v.l.n.r. Mateo Hirtenfelder, Simon Egg, Anton Klingenschmid, Leo Riedl, Max Steindl

Ein ereignisreicher Juni

Text & Bilder: Speckbacher Schützenkompanie Rinn

Die Speckbacher Schützenkompanie Rinn hatte im Juni einen vollen Terminkalender!

Am 2. Juni fand die erste Schützenprobe statt. Im Anschluss kehrten Marketenderinnen und Schützen ein letztes Mal im Brennstüberl ein, sie wurden von Martina und Alfred wie immer aus-

gezeichnet bewirtet. Die Kompanie bedankt sich bei den Wirtsleuten für die jahrzehntelange Unterstützung und Gastfreundschaft – Vergelt's Gott!

Nach einer weiteren Probe fand am Sonntag, den 11. Juni bei sehr schönem Wetter die Fronleichnamsprozession statt. Danach wurden alle Teilnehmer

beim Frühshoppen der Speckbacher Musikkapelle Rinn bestens verpflegt. Am Herz-Jesu-Freitag wurde am Weerberg die traditionelle Prozession abgehalten, die Speckbacher Schützenkompanie Rinn wurde auch heuer wieder zu diesem besonderen Anlass mit einer Fahnenabordnung eingeladen.



2



3

Die Kompanie nahm natürlich auch am Herz-Jesu Sonntag bei der Prozession in Rinn teil, die Einkehr war diesmal beim Brunnerhof.

Am Sonntag, den 25. Juni fand das erste Mal das Bezirksschützenfest in unserer Nachbargemeinde Tulfes statt. Die Speckbacher Schützenkompanie Rinn rückte mit einer besonders starken Mannschaft zu diesem besonderen Anlass aus. Nach einer feierlichen Feldmesse, die von Schützenkurat Augustinus Kühne zelebriert wurde, folgten die Festansprachen der Ehrengäste.

Mit einem Festzug durch Tulfes und dem anschließenden Frühshoppen beim Vereinshaus ließen die Teilnehmer das Bezirksfest ausklingen. Die Rinner Schützen gratulieren der Speckbacher Schützenkompanie Tulfes zu diesem gelungenen Fest.

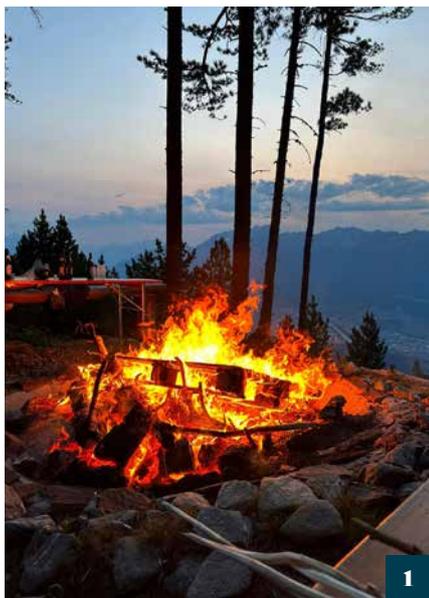


Rinner
Weinfest



SAMSTAG 26.AUGUST 2023
AB 16:00 UHR
FESTPLATZ BEIM GEMEINDEHAUS

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE SPECKBACHER SCHÜTZENKOMPANIE RINN



- 1 Bergfeieren
- 2 Anja Gstreintaler und Marina Erhart am Grill mit Paul Pumpernick
- 3 Palmsonntag
- 4 4er-Cup: 1. Reihe v.l. Lara Erhart, Marina Erhart, Sabrina Graßmair, Carina Fercher, 2. Reihe v.l. Tobias Nagiller, Rene Erhart, Paul Pumpernick, Daniel Viertl
- 5 Sieger Männer: die fünf mit den Eiern in der Hose
- 6 Sieger Mädels: Gebiet Wipptal, v.l. Leitner Romana, Heidegger Valeria, Salchner Nina, Eller Magdalena und Schröder Julia

Landjugend aktiv

Text & Bilder: Landjugend Rinn

Rinner Dorfputz

Unter dem Motto „Tirol klaub auf“ spazierten die Vereine als auch die Bewohner von Rinn durchs Dorf und sammelten den Müll auf, der sich so zusammengesammelt hat. Auch die Jungbauern nahmen bei dieser Aktion teil.

Die Gemeinde lud die Freiwilligen noch zu einer Stärkung im Gasthof Brunner ein, wo der Tag gemütlich ausklang.

Bergfeieren

Am Samstag, den 17. Juni ging es für die Jungbauern auf den Berg. Mit dem

Traktor fuhren sie mit Sack und Pack im Gebäck hinauf zu ihrer Feuerstelle. Zusammenhalt stand an erster Stelle und so konnte geschwind alles für eine leckere Grillerei vorbereitet werden.

Nach einer gewaltigen Stärkung haben es sich alle gemütlich rund ums Feuer gemacht und neben Stockbrot und Marshmallows grillen ging der lustige Abend schnell vorbei. Gegen Mitternacht machten sie sich wieder auf den Weg ins Dorf. Vielleicht hat ja der eine oder andere Rinner das Herzjufeuher gesehen?

5. Rinner Traktorziach'n

... was soll man da noch sagen? Es war mal wieder gewaltig!

„Nehmt das Seil zur Hand, schaut noch einmal zum Traktor und zieht!!!“ – dieses Signal dröhnte für 21 Teams am Sonntag, den 2. Juli beim Festplatz hinterm Gemeindesaal in Rinn aus den Boxen.

Das Ziel war bei diesen Battles einen Traktor auf einer Bahn so schnell als möglich über die Ziellinie zu ziehen. Heuer haben sich bei den Männer-Battles wieder „die 5 mit den Eiern in





der Hose“ zum 4. Mal durchgesetzt und konnten den Sieg für sich erringen. Folgende Teams landeten noch auf den Podest:

- 2. Platz Jungbauern Fritzens
- 3. Platz Tulfer Bauern

Bei den Mädels hat sich das Team „Gebiet Wipptal“ wieder richtig ins Zeug gelegt und somit haben sie ihren Titel vom Vorjahr wieder verteidigen können.

Folgende Teams konnten sich noch einen Podestplatz sichern:

- 2. Platz Amraser Mädels
- 3. Platz Tulfer Mädels

Auch das Publikum war mal wieder gewaltig!!! Die Sieger können sich auf ein Siegeressen mit den Rinner Jungbauern freuen.

Gebiets 4er Cup

Am Donnerstag, den 20. April trafen sich alle Jungbauern vom Gebiet Östliches Mittelgebirge im Gemeindesaal in Ellbögen und nahmen beim Gebiets 4er Cup teil.

Der 4er Cup ist ein Vielseitigkeitswettbewerb und es wurde jeweils mit zwei Mädels und zwei Jungs im Team gespielt. Bei verschiedenen Stationen mussten sie ihr Allgemeinwissen, ihre

Teamfähigkeit und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Der Spaß kam auf keinen Fall zu kurz. Die Rinner Jungbauern nahmen mit zwei Teams teil und eroberten den Titel „Sieger der Herzen“.

Palmprozession

Am Sonntag, den 2. April rückten die Jungbauern mit den selbstgebundenen „Streissl'n“ und „Palmlatten“ zur Palmprozession aus.

Nach der Kirche ließen sie es sich im Gasthof Brunner gut gehen und wurden mit leckeren Ripperlen wieder gestärkt.

FRISEURSALON ANITA

☎ 05223/ 78189

4-Tagewoche

Wir suchen Verstärkung!

FRISEUR/IN

Dienstag bis Freitag
Voll- oder Teilzeitbeschäftigung

Nähere Info auf unserer Homepage oder im Salon.

Friseursalon ANITA • Marco Steiner • 6074 Rinn • Am Krößbach 2 • www.salonanita.at



Muttertagsausflug in die Wildschönau

Rinner Senioren waren wieder unterwegs

Text & Bilder: Rinner Senioren

Halbtagesfahrt Brixen und Sterzing

Am 28. April fuhren bei recht mäßigen Wetter 29 Senioren aus Rinn nach Südtirol.

In Brixen wurde der Dom besucht, ein Bummel durch die Stadt gemacht und gut zu Mittag gegessen. Zum Kaffee fuhr die Gruppe anschließend nach Sterzing und die übrige Zeit nutzten die meisten bis zur Heimfahrt für ein paar Einkäufe oder einen Spaziergang durch den Ort!

Muttertagsausflug in die Wildschönau

Einen sehr gemütlichen, netten Ausflug konnten 33 Rinner Seniorinnen mit ihren Partnern auf die Schönangeralm in der Wildschönau machen. Bei einer sehr guten Jause wurde viel geplaudert und gelacht. Die Gruppe unternahm eine kurze Wanderung zur nahegelegenen schönen, kleinen Kapelle.

Bei der Hinfahrt als auch bei der Rückfahrt wurde die wunderschöne Wildschönauer Gegend durch Manfred Gerolds Sightseeingtour von allen sehr genossen.

Tagesfahrt auf den Großglockner

Am 30. Juni nahmen 32 reiselustige Senioren wieder einmal eine Tagesfahrt in Angriff. Der höchste Berg Österreichs war das Ziel. Nach einer etwas



regnerischer Fahrt gab es bei Sonnenschein eine Kaffeepause in Zell am See. Weiter ging es zum Fuscher Törl, wo eine kleine Pause zum Aussicht genießen und fotografieren gemacht wurde. Auf der Franz-Josefs-Höhe wurde dann gut zu Mittag gegessen. Danach ging es weiter nach Lienz. Dort war Zeit für einen Bummel und eine Kaffeepause bei Sonnenschein. Anschließend ging es wieder zurück nach Rinn.

Runde und Halbrunde Geburtstage

Der Ausschuss der OG Rinn mit Obmann Herbert Buxbaum gratuliert allen Mitgliedern, die im Mai, Juni, Juli, August, September und Oktober Geburtstag feierten oder feiern.

Besondere Gratulation an Ingrid Reusner zum 95igsten, Marianne Triendl und Zenl Graßmair zum 90igsten, Johann Angerer zum 85igsten, Maria Unterlechner, Gitti Holznecht und Hans Gerstbauer zum 80igsten, Gitti Sailer, Elfriede Viertl, Katharina Einkemmer, Franz Kirchmair und Oswald Noggler zum 75igsten, Renate Golger und Friedl Hoppichler zum 70igsten Geburtstag.

Vorschau Programm Herbst 2023

11. August
Kapellmesse

10. bis 14. September
Urlaubsfahrt nach Passau
– Hotel Burgwald (einige Plätze noch frei)

20. Oktober
Wallfahrtskapelle Birkenstein



Start des Hauptlaufes: über 100 Laufenthusiasten wollen so schnell wie möglich nach Rinn – und wieder nach Sistrans zurück!



Sport verbindet Menschen – die drei Freunde beim Zielsprint

Teufelsmühlenlauf 2023

Text: Sportverein Rinn, Sektion Laufen, **Bilder:** Christian Melichar (1), Julia Blomeier (2–4)

Huer ging der 17. Teufelsmühlenlauf mit Start und Ziel in Sistrans – wie üblich zu Pfingsten – wieder über die Bühne. Die Freude über das perfekte Laufwetter war groß und das Panorama an diesem Tag war schon beinahe kitschig. Die Läufer konnten sich wieder zwischen dem Hauptlauf mit 14 Kilometern und dem Hobbylauf mit 8 Kilometern Streckenlänge entscheiden. Für die Kinderklassen wurden je nach Alter Distanzen von 250 Metern bis knapp 2 Kilometern durchgeführt. Mit 251 Anmeldungen in allen Klassen gab es einen neuen Rekord! Einfach genial!

Besondere Freude bereitete den Veranstaltern, dass in den Nachwuchsklassen der Andrang besonders groß war. Dort traten über 100 motivierte Kinder in den Altersklassen U6 bis U14 an und kämpften auf den jeweiligen Strecken um den Sieg. Spannende Positionskämpfe waren zu sehen, viel Schweiß und auch ein paar Tränen flossen...

Aus den leuchtenden Kinderaugen war jedoch der Ehrgeiz, die Freude und die Begeisterung für den Laufsport zu

lesen. Packende Duelle kurz vor der Ziellinie begeisterten auch die Zuschauer. Bei der Siegerehrung waren Stolz und Freude über die erbrachte Leistung in allen Gesichtern abzulesen. Über 8 km siegten sensationell die erst 11-jährige Emilia Güttersberger mit einer Zeit von 42:33,17 bei den Damen und Daniel Peer mit der Zeit von 30:54,49 bei den Herren.

Im Hauptlauf über 14 km setzten sich Mirka Radulovic bei den Frauen mit 1:13:59,22 und Bruno Schumi bei den Herren mit einer sensationellen Zeit von 52:51,58 durch. Besonders bedanken möchten wir uns nicht nur bei allen Läuferinnen und Läufern, sondern

auch bei sämtlichen Helferinnen und Helfern des SV Rinn, SV Sistrans, sowie etlichen anderen Vereinen. Ohne diese Mithilfe wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich!

Wir freuen uns sehr, dass so viele TeilnehmerInnen am Start waren und freuen uns schon auf die Wiederholung – mit größer Wahrscheinlichkeit wieder am Pfingstsamstag – im nächsten Jahr. Vielleicht können wir wieder einen neuen Teilnehmerrekord verbuchen? Zum Abschluss möchten wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nochmals unsere herzlichste Gratulation aussprechen – ihr wart wirklich großartig!



Auch die Kleinsten starten voller Energie



So sehen Sieger aus! Bruno Schumi am Weg ins Ziel



v.l. Egger-Riedmüller Manuel, Brenner Stephan, Weger Dominic, Töpfer Lukas, Mühlegger Markus, Vent Benjamin, Schnaufert Christoph



Mauracher Ida & Omminger Marie

Rückblick und Ausblick der Sektion Tennis

Text: Sportverein Rinn, Sektion Tennis, Nicole Voraberger, Dominic Weger,

Bilder: Sektion Tennis, Braun Linda

Tiroler Mannschaftsmeisterschaften 2023

Bei den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften 2023 war unser Tennisverein mit vier Mannschaften vertreten.

Nach intensiven Matches stehen folgende Platzierungen zu Buche:

- Damen Allgemein: Platz 3
- Herren Allgemein: Platz 6
- Herren 35+: Platz 3
- Herren 55+: Platz 5

Wir gratulieren allen begeisterten Spielern und Spielerinnen recht herzlich zu ihren sportlichen Leistungen und bedanken uns bei allen für Ihren Einsatz und das Engagement.

Ausblick – verbleibendes Saisonprogramm

Viel Abwechslung bieten die verbleibenden Sommermonate. Das restliche Saisonprogramm sieht wie folgt aus:

- **Einzel & Mixed-Doppel Vereinsmeisterschaft:** 15. Juli 2023 bis 10. September 2023 als Langzeitbewerb.
- **Doppel-Vereinsmeisterschaft:** Samstag, 9. September 2023

Aktuelle Informationen dazu können jederzeit auf unsere Homepage unter www.sportverein-rinn.at/content/Tennis abgerufen werden.

Kindertraining

Auch die Kleinsten unter uns sollen

heuer wieder ein buntes Programm am Tennisplatz bekommen. Wie letztes Jahr arbeiten wir mit mehreren Trainern zusammen, die sich das Saisonprogramm aufteilen.

Lucas, Julius und Felix sowie Ulli, Dominic und Bernhard werden die Intensivkurse, das Sommercamp und das Herbsttraining leiten.

Programmübersicht

- Montag, 24. Juli bis Freitag, 8. September 2023: Kinder/Jugendliche - Intensivkurse
- Montag, 21. August bis Freitag, 25. August 2023: Tenniscamp (bereits ausgebucht)



v.l.Nagiller Nicole, Häusler Lisa-Marie, Braun Barbara, Anna-Christina Kirchmair, Carina Winkler

Intensivkurse im Sommer

- für alle Altersgruppen (ab 4 Jahren)
- tägliches Tennistraining in Kleingruppen (max. 4-5 Kinder pro Gruppe)
- immer vormittags je 1 bzw. 1 ½ Stunden (je nach Anmeldungen, Gruppengröße und Alter)
- Trainerteam: Felix, Julius, Lucas & Ulli
- Kosten je nach Gruppengröße zwischen 30€ und 70€
- auch mehrere Wochen wählbar

Folgende Wochen stehen zur Verfügung:

- 1. Woche: 24. – 28. Juli → Anmeldungen bis 19. Juli 2023
- 2. Woche: 7. – 11. August → Anmeldungen bis 2. August 2023
- 3. Woche: 4. – 8. September → Anmeldungen bis 30. August 2023

Einteilung der Gruppen und Uhrzeit des täglichen Trainings werden immer am Freitag vor Beginn der jeweiligen Woche bekannt gegeben. Mögliche Trainingszeiten sind von 9 bis 12 Uhr. Ulli ist auch heuer wieder unsere Trai-

ningskoordinatorin. Sie ist für die Ausschreibungen, Anmeldungen und Einteilungen der Kurse und Trainings verantwortlich. Des Weiteren ist sie Ansprechperson für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene in Bezug auf alle Trainingsfragen. Kontaktaufnahme bitte unter **trainingskoordination@tennisrinn.at**.

Alle Termine sind auf unserer Homepage unter **www.sportverein-rinn.at/content/Tennis/KinderJugendliche/Trainingsprogramm_Sommer/** platziert. Dort findet man auch nähere Infos zu den verschiedenen Trainingsangeboten.

Wir freuen uns auch im heurigen Jahr wieder auf zahlreiche Kinder und Jugendliche, die den Tennisplatz mit Freude und Motivation füllen!

Nachwuchsförderung

Marie Omminger erzielte den 2. Platz beim Kastnercup. Dabei holte sie einen Sieg (4:3 4:0) und eine Niederlage (2:4 0:4). Moritz Omminger verlor in der ers-

Kontakt

- sektionsleitung@tennisrinn.at
- www.sportverein-rinn.at/content/Tennis/
- [@svrinn_tennis](https://www.instagram.com/svrinn_tennis)



ten Runde 4:9 und gewann dafür den B Bewerb mit 1:4; 4:3; 10:6. Lisa-Maria Häusler gewann den Bewerb der U15 Mädls souverän. Gratulation an unsere Youngster für Ihre hervorragenden Leistungen!

Ausblick

Aufgrund des Neubaus des Sportzentrums können wir aktuell nur eine eingeschränkte Infrastruktur außerhalb des Tennisplatzes zur Verfügung stellen. Jedoch sind wir stolz, trotz der Baustelle die Grundbedürfnisse unserer Mitglieder bedienen zu können. Mit Verpflegungsautomat, Sitzgelegenheiten, Toilette, etc. versuchen wir das Vereinsleben so gut wie möglich am Laufen zu halten.

Der Tennisbetrieb kann ohne Einschränkungen stattfinden. Je nach Baufortschritt müssen wir uns noch ein wenig gedulden, bis wir das neue Sportzentrum begrüßen dürfen. Jedoch blicken wir voller Zuversicht in die Zukunft und unterstützen diese Entwicklung in unserer Gemeinde.



Saisonsrückblick

Text: SPG Rinn-Tulfes, **Bilder:** SPG Rinn, Braun Linda

Tiroler Meister

Unsere Damenmannschaft SPG Mittelgebirge Ost spielte eine überragende Saison. Anfangs eher unscheinbar kämpften sich die Mädels immer weiter nach oben in der Tabelle der Frauen Tiroler-Liga. Am Ende hatten sie es selbst in der Hand und mussten im entscheidenden Spiel einen einzigen Punkt holen, um den Titel in der Tasche zu haben. Die im Bus mitgereisten Fans sorgten für eine großartige Stimmung am Platz in Lechaschau und die SPG holte den verdienten 0:3 Auswärtssieg.

Dann hieß es: Feiern! Mit Sektflaschen und Bengalos wurde die Freude über den Tiroler Meister würdig gefeiert und die Saison fand einen perfekten Abschluss. Der mögliche Aufstieg in die 2. Bundesliga wurde aus verschiedenen Gründen abgelehnt. Die SPG will in der nächsten Saison wieder ganz vorne mitspielen und eine Konkurrenz im ÖFB-Cup sein.

Zu diesem Erfolg der Mädels wurden sie im Zuge der Aktion der Tiroler Krone zum „Team des Jahres“ gewählt. Sport-Promis wie Sepp Geilser, Kurt

Jara, Hannes Kronthaler und viele mehr wählten unser Frauen-Team an die Spitze. So gewann in dem 30-jährigen Bestehen dieser Wahl zum ersten Mal eine Damenmannschaft!

Aufstieg knapp verspielt und neuer Trainer

Der mögliche Aufstieg packte die Motivation unserer Kampfmannschaft, doch leider fehlten am Ende die entscheidenden Punkte auf die Tabellenspitze. Nichtsdestotrotz spielten sie eine tolle Saison und werden im



Unsere Damen feiern den größten Erfolg der Vereinsgeschichte - TIROLER MEISTER



Hannes Schaffner jubelt über sein Tor.



Herbst wieder angreifen! Die Leitung des Teams oblag bis jetzt Andreas Pinzger, der nun die SPG verlässt. In der Herbstsaison wird in der Coaching-Zone der neue Kampfmannschaftstrainer Christoph Marchi begrüßt. Er ist bei der SPG bereits als ehemaliger Trainer der Reserve-Mannschaft bekannt.

1B

Zum ersten Mal in der Geschichte unserer SPG ist eine 2. Kampfmannschaft bei den Männern gemeldet. In der Gruppe 2 Klasse Mitte konnte unsere 1B nach einem schwierigen Start eine solide Saison auf dem 7. Tabellenplatz abschließen. Die Mischung aus jungen und „älteren“ Spielern im Team sorgt für viel Spaß und Motivation in der gesamten Saison. Um in der Herbstsaison möglichst weit oben mitspielen zu können, starten die Jungs Mitte Juli mit den Vorbereitungen. Trainer Manuel Wieser und seine Mannschaft freuen sich bei den Heimspielen wieder auf zahlreiche Zuschauer!

Bodenseecup

Zum zweiten Mal nahm unsere SPG am Bodenseecup im Ländle teil. Im heurigen Jahr stellten wir 3 Teams. Unsere U10-, U11- und die U12-Mann-

schaft zeigte in diesem tollen Turnier, was sie können und hatten ein spannendes und aktives Wochenende im Nachbar-Bundesland.

Die Jungs der U10 mussten sich mit dem 17. Platz gut stellen, die U11 wurde 8. und unsere U12 erkämpfte sich den 3. Platz des Bodenseecups.

Das mitgereiste Trainerteam begleitete die Kids bei der Reise und den Matches bei dem Turnier. Die Kids hatten sehr großen Spaß und freuen sich jetzt auf die verdiente Sommerpause. Im Herbst geht es dann wieder mit neuer Motivation und Freude am Fußball los.

Nachwuchs

Bei unserem Nachwuchs war in diesem Jahr auch wieder einiges geboten. Neben dem Meisterschaftsbetrieb, waren unsere Jungs und Mädls auch bei diversen Turnieren vertreten. So auch beim Chairman-Cup im Stubaital, wo der sehr gute 4. Platz erspielt werden konnte.

Auch im neuen Fußballjahr werden wir wieder mit sehr vielen Mannschaften im Turnier und Meisterschaftsbetrieb vertreten sein. Ein großer Dank gilt unseren Trainern, die Woche für Woche mit unseren Kids die Sportplätze in Tirol unsicher machen.

Vereinsperle

Im Frühjahr wurde unser Hermann Junker bei einer Aktion der WSG-Tirol zur Vereinsperle gekürt. Mit seinen unzähligen Einsätzen als Linienrichter und unterstützenden Taten für die SPG ist diese Auszeichnung mehr als verdient!

Danke

Ein riesen DANKESCHÖN an das komplette Helferbetrieb unserer SPG! Von Kantine bis zum Platzwart sind wir sehr dankbar für die Unterstützung der Mitwirkenden.

Im September geht es wieder weiter! Unterstützt unsere Herren- und Nachwuchs-Mannschaften am Tulfer Fußballplatz und unsere Damenmannschaft in Patsch.

Wir freuen uns auf Euch!

Schau auch hier vorbei!

- @spgrinntulfes
- @spg_mittelgebirgeost



1

2

130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rinn

Text: Freiwillige Feuerwehr Rinn, Manuel Nagiller, **Bilder:** Chronist OV Hans Kirchmair

Am Sonntag, den 16. Juli 2023 fand in Rinn die 130-Jahrfeier der Feuerwehr Rinn im Beisein aus Vertretern der kath. Kirche, Politik, Feuerwehr, Speckbacher Musikkapelle und Speckbacher Schützenkompanie Rinn, einer Abordnung der Bergwacht und der Rinner Dorfbevölkerung statt. Nach der Feldmesse vor dem Gerätehaus wurde der neue Waldbrandanhänger und die neue Tragkraftpritze von Dekan Mag. Dipl. theol. Augustinus Kühne gesegnet.

Danach erfolgte die feierliche Fahnenübergabe nach 34-jähriger Tätigkeit von Fähnrich Rudolf Flörl an den neuen Fähnrich Andreas Hoppichler. Rudolf Flörl wurde aufgrund seiner Tätigkeit das Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbands Stufe II in Silber feierlich überreicht.

Im Anschluss wurden die Ehrengäste sowie alle Anwesenden durch Kommandant OBI Markus Zerlauth begrüßt.

Ein großes Dankeschön sprechen wir allen Kameraden aus, die viele Stunden damit verbracht haben, diesen Festakt zu organisieren und durchzuführen. Nach den Ansprachen und der Tiroler Landeshymne gab es noch eine kleine Schauübung der Jugendfeuerwehr unter der Annahme eines Fahrzeugunfalls mit eingeklemmter Person. Hier konnte der Nachwuchs sein Können der Öffentlichkeit präsentieren. Anschließend konnte vom offiziellen Teil zum gemütlichen Teil übergegangen werden, den die Speckbacher Musikkapelle Rinn mit einem Konzert am Festplatz eröffnete. Danach sorgten die „Alpendingos Tirol“ für Stimmung und ließen den Sonntag gemütlich ausklingen.

Die kulinarischen Schmankerln wurden von den Mitgliedern der Feuerwehr Rinn und den Rinner Senioren vorbereitet und den Gästen serviert. Vielen Dank für euren Einsatz! Für unsere kleinen Feuerwehrfans wartete eine Hüpfburg in Form eines Feuer-



4



3

- 1 Frontabschreitung
- 2 Segnung des Anhängers und der Tragkraftspritze
- 3 Meldung an Bezirksfeuerwehrkdt.-Stv. BR Martin Hellbert
2. Reihe v.l. Fahrzeug- bzw. Fahnenpatinnen Anneliese Junker, Claudia Gapp, Ingrid Graßmair, Kdt. OBI Markus Zerlauth, Bez.feuerwehrkdt. Innsbruck-Stadt OBR Gerhard Mayregger, Armin Eberl
1. Reihe v.l. Abschnittsfeuerwehrkdt. ABI Werner Strobl, Bgm. Herbert Schafferer, Bez. feuerwehrkdt.-Stv. BR Martin Hellbert
- 4 Ehrung für Fähnrich Rudolf Flörl, v.l. Abschnittsfeuerwehrkdt. Werner Strobl, Bez. feuerwehrkdt.-stv. Martin Hellbert, Fähnrich Rudolf Flörl, Kdt. Markus Zerlauth, Bgm. Herbert Schafferer
- 5 Schauübung der Jugendfeuerwehr

wehrautos und zwei Kübelspritzen, an die sich die Kinder versuchen konnten.

Bei den angebotenen Führungen durch das gesamte Gerätehaus wurde allen wissbegierigen Zuhörern die Gerätschaften von einst bis heute und alle Räume mit ihren Funktionen erklärt. Wir danken allen Gästen für Ihren Besuch und freuen uns für euch dieses gelungene Fest organisieren haben zu dürfen.

KDT OBI Markus Zerlauth konnte folgende Ehrengäste begrüßen:

Von der kath. Kirche:

- Dekan Augustinus Kühne

Von der Politik:

- Bürgermeister OV Herbert Schafferer
- Vizebürgermeister Armin Eberl
- Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von Rinn
- Bürgermeister von Tulfes Martin Wegscheider

Von der Feuerwehr:

- BFK Stv. Martin Hellbert
- AK ABI Werner Strobl
- BFK IBK-Stadt OBR Gerhard Mayregger
- Kommandant und Fahnen-

abordnung der Feuerwehr Igls

- Kommandanten und Fahnenabordnungen aus dem Abschnitt Lans
- Kommandant a.D. Andreas Nagiller

Die Fahrzeug- und Fahnen-Patinnen:

- Anneliese Junker
- Ingrid Grassmair
- Claudia Gapp
- Abordnung der Bergwacht
- Speckbacher Musikkapelle Rinn mit Kapellmeister Raphael Eichler und Obmann Stefan Erhart
- Fahnenabordnung der Schützenkompanie Rinn



5



Junior Fire Cup

Text: Freiwillige Feuerwehr Rinn, Tobias Triendl, **Bilder:** Florian Taibon

Am Samstag, den 6. Mai 2023 hat die Feuerwehr Rinn zum ersten Mal bei strahlendem Sonnenschein den Junior Fire Cup veranstaltet. Kinder und Jugendliche zwischen fünf und fünfzehn Jahren konnten sich in 2er und 4er Teams dem anspruchsvollen Parcours stellen und selbst erleben wie das Leben bei der Feuerwehr ist. Auf der Strecke mussten die Gruppen zusammen eine Leiterwand bezwingen, Feuerwehrschräume präzise ab-

legen, durch einen Tunnel kriechen und ein Laufbrett überwinden. Kurz vor der Ziellinie musste noch eine Dose mit Hilfe der Kübelspritze herunter gespritzt werden.

Insgesamt haben sich 88 Kinder und Jugendliche in 34 Teams angemeldet und hervorragende Leistungen gezeigt. Es war eine große Freude zu sehen mit wieviel Spaß, Disziplin und Ehrgeiz die Kinder und Jugendlichen

teilgenommen haben. Vor allem das Lachen und die Freude der Kinder am Ende des Parcours und bei der Preisverteilung haben jedem bei der FF Rinn, der bei der Organisation beteiligt war, bestärkt den Junior Fire Cup auch in den kommenden Jahren wieder auszutragen.

Liebe Eltern! Bitte wendet euch bei Fotowünschen zur Veranstaltung an [office@taibonfotografie.at!](mailto:office@taibonfotografie.at)



Mit Eifer dabei!





Buchstabenfest der 1. Klassen

Text: Volksschule Rinn, Magdalena Testor, **Bilder:** Julia Thiem, Magdalena Testor

Die Kinder der 1. Klassen haben in ihrem 1. Schuljahr alle Buchstaben des Alphabetes gelernt und können nun schon Geschichten lesen und Wörter schreiben.

Das wurde bei einem Buchstabenfest gefeiert. Verschiedene Stationen warteten bei strahlend blauem Himmel auf die Kinder. Den ganzen Vormittag wurden Buchstaben gemalt, Armbänder gebastelt,

Buchstaben gefühlt und geangelt. Zum Abschluss wurden alle Erstklasslerinnen mit einer Medaille und einem leckeren Eis belohnt.



Die guten Feen v.l. Nagiller Claudia, Pfurtsceller Helga, Gapp Elisabeth, Triendl Monika, Gstreintaler Daniel, Mair Gabriele



Gesunde Jause für die Kinder der VS Rinn

Text & Bilder: Volksschule Rinn

Auch in diesem Schuljahr konnten die Kinder der VS Rinn jeden Monat eine gesunde Jause der Ortsbäuerinnen genießen. Am Schluss gab es

sogar eine besonders große gesunde Jause! Viele helfende Hände sorgten dafür, dass sich die Kinder bei einem riesigen gesunden Buffet bedienen

konnten. **Vielen Dank an die Ortsbäuerinnen für diese tolle Aktion, mit der sie schon seit vielen Jahren allen Kindern große Freude machen!**



1



2

Schule muss nicht langweilig sein!

Text: Volksschule Rinn, **Bilder:** Volksschule Rinn, Thomas Steinlechner (7), Christian Forcher (8)

Fußball-Schnuppertraining (3)

Im Mai organisierte der Rinner Fußballverein ein Schnuppertraining für die Kinder der Volksschule bei dem alle mit viel Freude dabei waren.

Danke an Florian Frühauf fürs Organisieren und den Trainern für ihren Einsatz!

klimaaktiv mobil Radfahrkurs (1)

Im Rahmen der Initiative „klimaaktiv mobil“ kamen im Mai Trainer von ProPedal an die Schule, um mit allen Kindern ein Radfahrtraining durchzuführen. Auf dem Programm standen Übungen zur Verbesse-

rung der Geschicklichkeit und des Gleichgewichts.

Zweitägiger Abschlussausflug der 4. Klasse (2)

Die Kinder der vierten Klasse verbrachten im Juni zwei schöne und lehrreiche Naturerlebnistage in Obernberg.



5



6



Verena vom Verein Natopia begleitete sie bei ihrer Naturexkursion in diesem schönen Landschaftsschutzgebiet und sorgte für unvergessliche Naturerfahrungen.

Abschlussmusical der 4. Klasse (5)

Kurz bevor die ältesten Schülerinnen und Schüler ihre Volksschulzeit beendeten, luden sie zu ihrem Abschlussmusical „Kunterbunt“ ein. Den Kindern gelang es, mit großem Einsatz das Stück aufzuführen, das zahlreich er-

schiene Publikum belohnte sie mit viel Applaus. Ein großes Dankeschön an Karl Obleitner, der die Aufführung am Klavier begleitete und im Vorfeld in seiner Freizeit viel Probenarbeit leistete.

Lehrausgang Hochbehälter/E-Werk (4)

Am 3. Juli marschierten die Kinder der 3. Klasse zum Hochbehälter. Dort erklärte ihnen Florian Kiechl von den Kommunalbetrieben die Trinkwasserversorgung der Gemeinde. Beim

E-Werk Lavieren staunten die Kinder über die Schutzausrüstung. An diesem Tag haben alle viel Interessantes über Strom und Wasser in Rinn erfahren.

Erstkommunion (6, 7, 8)

„Am 4. Juni feierten 13 Kinder der 2a und 18 Kinder der 2b ihre Erstkommunion. Auf dem Weg zur Kirche und zur anschließenden Agape vom Familienverband wurden die Kinder von der Musikkapelle Rinn begleitet. Danke an alle, die zur feierlichen Gestaltung des schönen Festes beigetragen haben.“





Dorfansicht vom "Rinner Berg", ca. 1920

Rinn: damals und heute

Bilder: Ortschronik Rinn



Judenstein, ca. 1920



Judenstein, 2023



Blick auf Rinn/Krössbach von „Sinnes“, ca. 1950



Blick auf Rinn/Krössbach von „Sinnes“, 2023



Blick vom „Rinner Bichl“, ca. 1920



Blick vom „Rinner Bichl“, 2023



Blick auf Rinn vom „Bichl Kreuz“, ca. 1955



Blick auf Rinn vom „Bichl Kreuz“, 2023



Blick auf Rinn vom „Siegweinbichl“, ca. 1920



Blick auf Rinn vom „Siegweinbichl“, 2023



Rinn, Dorfstraße, 1912



Rinn, Dorfstraße, 2023



Frühlingsfest im Kasperland

Text: Pfarre Rinn, **Bilder:** Leni Töchterle

Auf Initiative von Sabine Lammer-Triendl und Dank finanzieller Unterstützung des Katholischen Familienverbandes Rinn waren Kinder ab 3 Jahren Mitte April zum Kasperltheater eingeladen. Die erfahrene Puppenspielerin Julia Schuhmacher-Fritz kam mit ihrer Mobilen Handpuppen-Bühne „Buntes Puppenkarussell“ in den Jungsscharraum und begeisterte die

jungen Zuschauerinnen und Zuschauer mit einer spannenden Geschichte vom Kasperl und seinen Kumpanen. Die liebevoll in Handarbeit gestalteten Figuren und der Charme der Spielerin zogen alle Anwesenden in ihren Bann. Ein Highlight für die Kinder war mit Sicherheit auch die Möglichkeit nach dem Theaterstück dem Kasperl persönlich die Hand zu schütteln.

- 1 Gruppenfoto mit den Kindern, Puppenspielerin Julia Schuhmacher-Fritz und 2 der Handpuppen
- 2 Sabine Lammer-Triendl mit ihrer Tochter Florentina, Puppenspielerin Julia Schuhmacher-Fritz
- 3 Auch Johannes durfte dem Kasperl die Hand schütteln



Babykleidung

Pfarrflohmarkt

Text: Pfarre Rinn, **Bilder:** Leni Töchterle

Am 16. April 2023 fand auf Initiative des Pfarrgemeinderates im Jungsscharraum ein Kleiderflohmarkt statt. Es wurden Kleidungsstücke in allen Farben und Größen abgegeben. Die Auswahl reichte von Babyhosen über Sportkleidung bis hin zu Ballkleidern. Fast alle Besucherinnen und Besucher fanden ein schönes neues

Stück, manche auch deutlich mehr! Nach dem Motto „Zahl, was es dir wert ist“ kamen auf diese Weise insgesamt 320,00 Euro an Spenden zusammen. Die Kleidungsstücke, die nach dem Verkauf noch im Jungsscharraum waren, wurde zum einen Teil an die Initiative „Rumäniensammlung“ in Inzing weitergegeben. Diese Organisation



Hier durften die Blumen im Wasser wieder aufblühen



Jugendliche und Mitglieder vom Kinder-elemente-Team betreuten die Stationen gemeinsam



Kinder beim Gestalten des Grabtuches

Kreuzweg am Karfreitag

Text: Pfarre Rinn, **Bilder:** Leni Töchterle

Am Karfreitag fand der inzwischen schon traditionelle Kinderkreuzweg vom Schärmerkreuz nach Judenstein statt. Aus der Not heraus musste er während der Zeit der Pandemie adaptiert werden und wurde, wie auch die Heiligabendwanderung, für kleine Gruppen mit unterschiedlichen Startzeiten vorbereitet. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben aber gezeigt, dass es durchaus Vorteile hat, wenn nicht zu viele Kinder auf einmal bei den Stationen sind: Es kann besser auf die einzelnen eingegangen werden, die Besucherinnen und Besucher können selbst entscheiden, welche Uhrzeit

günstig ist und man hört viel besser, was gesprochen wird. Deshalb wurde dieses Konzept auch „postcorona“ beibehalten. Die vier Haltestellen entlang des Kreuzwegs waren liebevoll von Jugendleiterin Désirée Egle geplant und wurden von Jugendlichen aus der Pfarre gemeinsam mit dem Kinder-elemente-Team betreut.

Es wurde ein Bogen gespannt, bei dem die Kinder dazu eingeladen wurden, sich sowohl mit dem Thema Tod als auch mit Verzeihen, Freundschaft und Mut zu beschäftigen. Am Ende wurde gemeinsam ein Tuch gestaltet,

das beim Heiligen Grab in Judenstein als Grabtuch zum Einsatz kam. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für ihr Engagement!



Jugendliche bei der ersten Station am Schärmerkreuz

schickt einmal im Monat Spenden nach Satu Mare. Die Diözese dort übernimmt die Hilfsgüter und kontrolliert deren Verteilung. Weiters werden unter anderem Sozialdienste für Kinder und Jugendliche, für Menschen im Alter und für Menschen mit Behinderung unterstützt. Der andere Teil kam dem Verein WAMS zugute, der unter

anderem Arbeitslose unterstützt. Ein Gewinn also auf mehreren Ebenen, der wohl nach einer Fortsetzung schreit! Ein herzliches Vergelt's Gott an dieser Stelle für die Kleiderspenden, die köstlichen Kuchen vom Buffet, die geschenkte Zeit, die Unterstützung und das Interesse an dieser gemeinnützigen Aktion!



Damenkleidung



Ein Danke an die Kinder

Text: Kinderelemente-Team der Pfarre Rinn, **Bilder:** Leni Töchterle

Wieder ist ein Schuljahr vorbei und das Kinderelemente-Team bedankt sich bei allen Kindern, die bei den Angeboten dabei waren und fleißig mitgewirkt haben.

Im vergangenen Herbst startete die 20-Minuten-Kinderkirche mit dem Thema Freundschaft, im November folgte dann die Adventkranzweihe. Seit vielen Jahren sind auch die Kinderelemente in der Adventzeit beliebt. Diesmal ging es um verschiedene Symbole

rund um die Weihnachtszeit. Die Kinder bastelten fleißig Wegweiser, Sterne und Engel. Außerdem wurde gemeinsam ein Turm gestaltet.

Auch im Frühjahr war bei der Kinderkirche einiges los. Am Freitag vor der Karwoche konnten die Kinder selbst erleben, wie es damals wohl gewesen sein muss, als die Leute Jesus mit den Palmzweigen zujubelten. Rechtzeitig vor dem Marienmonat Mai war die Kinderkirche dieser wunderbaren Frau

Mit euch Kindern kommt Leben und Bewegung in die Kirche!

gewidmet und kurz vor Schulschluss haben die Kinder das schöne Plakat „Unter Gottes Schutz“ mitgestaltet. Das Kinderelemente-Team bemüht sich, Glauben und Kirche kindgerecht anzubieten. Jesus hat die Kinder schon damals zu sich gerufen und ihnen einen besonderen Platz gegeben. Deshalb ist es wichtig, dass auch heute jedes einzelne Kind spürt: Jesus liebt dich – genauso wie du bist! Er ist immer für dich da!



20-Minuten-Kinder-Kirche

Die 20 Minuten-Kinderkirche startet wieder im Herbst!

- Freitag, 29. September
- Freitag, 1. Dezember
- Jeweils um 18.00 Uhr



Sternen- kindermesse

Sonntag, 15. Oktober 2023

10:00 Uhr

Pfarrkirche Rinn

Anschließend Pfarrcafé im
Jungscharraum (Gemeinde-
haus, oberer Eingang,
mittlere Tür)

Die Rinner Bäuerinnen – und hier vor allem Lisi – betreuen die Gedenkstelle liebevoll und alle Angehörigen sind eingeladen ebenfalls einen Stein zu gestalten.

Sternenkindermesse am 15. Oktober 2023

Text: Pfarre Rinn, Bilder: Leni Töchterle

Auf Initiative der Rinner Bäuerinnen gibt es inzwischen schon seit 10 Jahren auch am Rinner Friedhof eine Gedenkstelle für Sternenkinder. Vor allem früher wurden Kinder die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind, nicht beerdigt. So gab es für trauernde Eltern und Geschwister nicht die Möglichkeit ein eigenes Grab zu besuchen. Inzwischen ist es möglich, auch diesen Kindern eine letzte Ruhestätte zu bieten. Die Trauernden sind dankbar diese allgemeine Gedenkstelle nutzen zu dürfen.

Am 15. August 2013 wurde die Gedenkstätte in Rinn eingeweiht. Zum 10-jährigen Bestehen der Gedenkstelle findet am 15. Oktober 2023 um 10:00 Uhr ein Gedenkgottesdienst für alle Sternenkinder statt. Die Messe wird als ge-

meinsamer Gottesdienst im Seelsorgeraum gefeiert werden. Im Anschluss daran sind alle herzlich zum Pfarrcafé in den Jungscharraum eingeladen. Für Informationen rund um das The-

**Die kleine Seele dein ging
auf die große Reise. Doch
werden wir zwei immer
verbunden sein, auf eine
stille, wundervolle Weise.**

E. Heine

ma Sternenkinder gibt es auch von der Diözese Innsbruck eine Website: www.dibk.at/Themen/Krankheit-und-Sterben/Sternenkinder

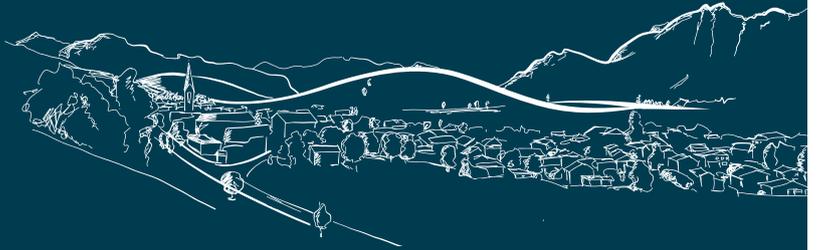


Rinner Biehl

Zeitung der Gemeinde Rinn
August 2023 | www.rinn.tirol.gv.at

AUSGABE

21



Nächste Ausgabe: 1. Dezember 2023
Redaktionsschluss: 30. Oktober 2023

Herausgeber, Medieninhaber: Gemeinde Rinn
Kontakt: gemeindezeitung@kabelrinn.at

SUXESS
information technologies gmbh

Wir sind die Experten für

- IT-Consulting & Management
- Modern Work & Collaboration
- Cloud Native Platforms
- Operational Excellence

<http://www.suXess-it.com>